

VW Touareg AGR Kühler ist Defekt

Beitrag von „MaxDerNeue“ vom 12. September 2020 um 23:52

Hallo Freunde,

Ich hab folgendes Problem mit meinem Touareg, nach dem bei mir die Zylinderkopfdichtung repariert wurde und alles ohne Probleme lief, ist mir vor 4 Tagen auf der Autobahn die Kühlmittel Anzeige auf 130 Grad gesprungen. Ich hab meinen lieben Touareg Mithilfe von ADAC zum Volkswagen abschleppen lassen, mir wurde gesagt das der AGR Kühler defekt sein sollte und die Leitung wo zum AGR Kühler laufen sollen voll mit Dreck und Verdichtungsmittel verstopft sein. Ich wollte euch fragen kann man das nicht selbst reparieren, weil der VW hat zu mir gesagt das es mich 4000€-7000€ kosten würde weil der Motor und Getriebe runter müssten.

Ich fahre einen Touareg Bj 2011 245PS Motor CRCA

Lg 😞🤔

Beitrag von „Derrick“ vom 13. September 2020 um 10:37

Hallo,

ich habe zwar im Wesentlichen nur Erfahrungen vom BKS im 7L, aber da ging das Ganze alles ohne Motor und Getriebe abzulassen.

Laut Anleitung ist das bei Deinem auch nicht erforderlich, zumindest wenn man nur den AGR-Kühler tauscht. Und auch die Leitungen sollte man so tauschen können.

Ich denke bei dem Kostenvoranschlag solltest Du Dir eine andere Werkstatt suchen, zumindest wenn es wirklich nur um den AGR-Kühler geht...

Man kann das Ganze natürlich selbst reparieren, aber wenn Du jetzt schon so fragst und keine Vorstellung hast was zu tun ist, rate ich Dir ausdrücklich davon ab.

Es ist schon ein bisschen schwieriger als ein Ölwechsel... 😊

Ich schätze bei einer guten freien Werkstatt bist Du für den Tausch des AGR-Kühlers rund 1000€ los (0,5-1 Tag Arbeit + Material)

Gruß Stefan

Beitrag von „Hannes H.“ vom 13. September 2020 um 11:59

Der AGR-Kühler sitzt bei deinem Motor oben im V (vorne), ich würde zwingend eine andere Werkstatt suchen, wenn es rein um das AGR geht.

MfG

Hannes

Beitrag von „tr4c3rt“ vom 9. Oktober 2020 um 20:52

Ist kompletter Humbug, dass dafür der Motor raus muss.

Mit den 1000 Euro wird es auch in der freien knapp, den Kühler gibt's nur mit dem Ventil zusammen.

Im Netz für knapp 650 Euro zu haben.

350 Euro für den Einbau, damit kommt auch eine freie Werkstatt nicht klar.

Kommen ja auch noch andere Kleinteile und neues Kühlwasser dazu.

Beitrag von „MaxDerNeue“ vom 10. Oktober 2020 um 23:14

Das schlimme ist auch das der VW Service zu mir am anfang gesagt hat vermutung auf Zylinderkopfdichtung das wurde gewechselt , jetzt soll angeblich ein haarriss im Zylinder sein ob ich das noch glauben soll, die Zylinderkopfdichtung wurde ja erst vor kurzem erneuert vor 1 woche, davor ist die Kühlmittelanzeige immer auf 130Grad aber seit dem wechsel geht die anzeige wenn ich auf der Autobahn oder Schnellstraße auf 140 Kmh drücke geht die Kühlmittelanzeige nur auf 100 grad mehr nicht nehm ich denn gas vom fuß runter geht sie wieder auf 90 grad konstanz runter, wenn ich die Ganze zeit nur mit 120 Kmh fahre fährt der

Wagen problem los, der Wagen zieht auch einwandfrei aber ich muss jeden 2 tag 2 Liter Kühlmittel nachfüllen weil er es verliert, ich denke das der AGR Kühler ein defekt hat und statt Kühlmittel tuh ich wasser rein weil ich kein bock hab jedes mal kühlmittel zu kaufen 😊 .

Lg

Beitrag von „Hannes H.“ vom 11. Oktober 2020 um 11:43

Zitat von MaxDerNeue

und statt Kühlmittel tuh ich wasser rein weil ich kein bock hab jedes mal kühlmittel zu kaufen 😊 .

Da würde ich jetzt aber langsam aber sicher aufpassen, es wird schnell unter 0°C kalt und wenn das Wasser gefriert, und dann kannst du endgültig deinen Motor kippen...

MfG

Hannes

Beitrag von „Thotti“ vom 11. Oktober 2020 um 13:50

Ich kann zum AGR-Kühler nix sagen, aber was Du da berichtest erinnert mich an einen Fall, den ich vor einiger Zeit hatte und nur mittels Rechtsanwalt klären konnte:

Ich hatte einen Skoda Octavia für Sohnmann gekauft. 2.0 TDI.

Auto war top, aber nach ein paar Tagen stieg plötzlich die Wassertemperatur an.

Vermutet wurde die Wasserpumpe. Hin zum Verkäufer (Fähnchenhändler), er tauschte die Pumpe angeblich aus.

Paar Tage später das gleiche wieder, Temperatur ging hoch.

Wieder hin, jetzt stellte sich der Verkäufer plötzlich quer.

Da Sohnmann bei Scania arbeitet, hat er in seiner Freizeit in der Werkstatt die Fehlersuche aufgenommen.

Dabei stellte sich heraus:

- Wasserpumpe wurde nicht erneuert, die vorhandene war völlig ausgeschlagen
- Haarriss zu zwei Zylindern im Zylinderkopf
- Nach Demontage des Kopfes stellte sich heraus: der gesamte Kühlkreislauf war voll mit Dichtmittel, teilweise so viel, dass ganze Kanäle komplett verschlossen waren.

Nur per Gerichtsverfahren (inkl. Beweissicherungsverfahren) konnte am Ende der Kaufvertrag komplett rückabgewickelt werden, war eine elendig lange Geschichte.

Vielleicht ist bei deinem auch einmal Dichtmittel eingefüllt worden (Vorbisitzer/Verkäufer)???

Beitrag von „MaxDerNeue“ vom 17. Oktober 2020 um 00:10

Also bei dem Kauf war dichtmittel im Kühlmittelbehälter der wurde aber laut vom VW gereinigt, kann ja gleich gegen eine Wand fahren wenn ich mir gerade überleg wenn es der gleiche Fall wie bei dir ist, dann ist es auch bei mir so weil wenn ich auf den Gass Pedal drücke also im Gang P (Parken), wenn ich Gass gebe Zirkuliert die Kühlflüssigkeit, nehme ich denn Fuß vom Gass weg dann drückt es denn Kühlmittel wider von oben raus, aber wenn ich mit helfe in dem ich denn Schlauch Pumpe mit der Hand geht die Kühlmittel Flüssigkeit langsam runter, wenn es der Fall wie bei dir ist kostet mich das dann bestimmt 10-15 tausend Euro da kann ich ja gleich einen neuen Touareg holen gehen haha.

Lg

Beitrag von „Thotti“ vom 17. Oktober 2020 um 07:44

Ohne Deinen Motor gesehen zu haben:

Das wird es wohl gewesen sein....

Dieses Kühlerdichtmittel ist der sichere Tod für den Motor.

Das Zeug verteilt sich im gesamten Kreislauf und ist so gut wie nicht mehr "auszuspülen". Da hilft es auch nicht, dass der Behälter gespült wurde.

Vor allem wenn mit dem Zeug im System noch elendig lange gefahren wurde. Dann wird das Mittel hart.

Wer sowas in den Motor kippt will betrügen.

Warum kauft man ein Auto, wenn man weiß dass da Dichtmittel drin war?

Da würde ich mich auf dem Hacken umdrehen und gehen....

Das was Du da schreibst ist genau das gleiche Bild wie damals bei unserem Octavia.

Ich würde als erstes die Kühlmittelpumpe ausbauen und da rein schauen.

Wenn tatsächlich der Kreislauf voll ist mit dem Zeug, dann hat die Pumpe ganz sicher auch schon einen Schlag.

Zudem wirst Du dann einen rosafarbenen Schmier im System haben (war bei uns so, kann auch ne andere Farbe sein).

Die Kanäle werden zumindest verengt, wenn nicht sogar verstopft.

Die Pumpe arbeitet die ganze Zeit gegen diesen Widerstand, was ihren Tod bedeutet.

Und dass der Kühlwasserstand absinkt wenn sich die Drehzahl erhöht, aber wieder ansteigt im Leerlauf, ist auch ein ziemlich sicheres Zeichen dafür, dass etwas mit der Pumpe und den Kanälen nicht stimmt.

Ersatzweise einen Kühlerschlauch und ggf. mal das Thermostat ausbauen und da reinschauen.

Beitrag von „MaxDerNeue“ vom 17. Oktober 2020 um 12:10

Also kannst du mir sagen wo die Kühlmittel Pumpe liegt das ich es mal ausbaue Lg

Beitrag von „Thotti“ vom 18. Oktober 2020 um 08:30

Sorry, kann ich nicht, ich schraube nicht an Autos, das lasse ich machen.

Ich schaue mir nur die Ergebnisse an 😊

Beitrag von „MaxDerNeue“ vom 26. Oktober 2020 um 23:05

Servus

Ich hab das folgende Problem das bei mir im Kühlmittel Behälter, wie Seifen Schaum Blasen raus treten extrem viel aber im Behälter ist keine Spur von Öl

Lg

Beitrag von „coala“ vom 27. Oktober 2020 um 01:41

Servus,

um welches Fahrzeug handelt es sich 🤔.

Grüße

Robert

Beitrag von „pe7e“ vom 27. Oktober 2020 um 06:52

Hi,

@ MaxDerNeue:

ich möchte mal zusammenfassen:

[12. September 2020](#)

"Hallo Freunde,

Ich hab folgendes Problem mit meinem Touareg, nach dem bei mir die Zylinderkopfdichtung repariert wurde und alles ohne Probleme lief, ist mir vor 4 Tagen auf der Autobahn die Kühlmittel Anzeige auf 130 Grad gesprungen. Ich hab meinen lieben Touareg Mithilfe von ADAC zum Volkswagen abschleppen lassen, mir wurde gesagt das der AGR Kühler defekt sein sollte und die Leitung wo zum AGR Kühler laufen sollen voll mit Dreck und Verdichtungsmittel verstopft sein. Ich wollte euch fragen kann man das nicht selbst reparieren, weil der VW hat zu mir gesagt das es mich 4000€-7000€ kosten würde weil der Motor und Getriebe runter müssten.

Ich fahre einen Touareg Bj 2011 245PS Motor CRCA"

Lg 🙄🤔

18. September 2020

"Servus,

Ich fahre denn gleichen Wagen denn du fährst, mit 245PS und ich hab das gleiche Problem Mit dem AGR Kühler, der wurde bei mir auch gewechselt, jetzt soll es ein Defekt oder eine verstopfte Leitung beim Zuheizung von der Standheizung geben, der Wechsel sollte mich mit Bestellung +Teil 2000€ kosten aber ich hab es nicht bestellt, sondern alles ausgebaut und selber gereinigt und jetzt funktioniert mein Wagen tadellos.

Grüße"

10. Oktober 2020

"Das schlimme ist auch das der VW Service zu mir am anfang gesagt hat Vermutung auf Zylinderkopfdichtung das wurde gewechselt , jetzt soll angeblich ein Haarriss im Zylinder sein ob ich das noch glauben soll, die Zylinderkopfdichtung wurde ja erst vor kurzem erneuert vor 1 Woche, davor ist die Kühlmittelanzeige immer auf 130 Grad aber seit dem Wechsel geht die Anzeige wenn ich auf der Autobahn oder Schnellstraße auf 140 Km/h drücke geht die Kühlmittelanzeige nur auf 100 Grad mehr nicht nehme ich denn Gas vom Fuß runter geht sie wieder auf 90 Grad Konstanz runter, wenn ich die ganze Zeit nur mit 120 Km/h fahre fährt der Wagen problem los, der Wagen zieht auch einwandfrei aber ich muss jeden 2 tag 2 Liter Kühlmittel nachfüllen weil er es verliert, ich denke das der AGR Kühler ein Defekt hat und statt Kühlmittel tut er Wasser rein weil ich kein Bock hab jedes mal Kühlmittel zu kaufen 😊 .

Lg"

17. Oktober 2020

"Also bei dem Kauf war Dichtmittel im Kühlmittelbehälter der wurde aber laut vom VW gereinigt, kann ja gleich gegen eine Wand fahren wenn ich mir gerade überleg wenn es der gleiche Fall wie bei dir ist, dann ist es auch bei mir so weil wenn ich auf den Gass Pedal drücke also im Gang P (Parken), wenn ich Gass gebe zirkuliert die Kühlflüssigkeit, nehme ich denn Fuß vom Gass weg dann drückt es denn Kühlmittel wieder von oben raus, aber wenn ich mit Hilfe in dem ich denn Schlauchpumpe mit der Hand geht die Kühlmittel Flüssigkeit langsam runter, wenn es der Fall wie bei dir ist kostet mich das dann bestimmt 10-15 tausend Euro da kann ich ja gleich einen neuen Touareg holen gehen haha.

Lg"

[und heute - 27. Oktober 2020](#)

"

Servus

Ich hab das folgende Problem das bei mir im Kühlmittel Behälter, wie Seifen Schaum Blasen raus treten extrem viel aber im Behälter ist keine Spur von Öl

Lg"

Zusammenfassung:

Zylinderkopfdichtung wurde "repariert"

Kühlwasser kocht

AGR Kühler defekt weil voll mit "Dreck und Verdichtungsmittel"

AGR Kühler getauscht

Zuheizer Leitung verstopft

Zuheizer Leitung selbst gereinigt

Wagen läuft "tadellos" - solange man nur 120km/h fährt. Darüber kocht das Kühlwasser.
Lösung: täglich 2 Liter auffüllen

(Anmerkung von mir - "tadellos" ist anders...)

Suche nach der Kühlmittelpumpe um diese auszubauen

Heute: Seifenschaum Blasen - ohne Öl...

Meine Empfehlung: Werkstattwechsel, Geld in die Hand nehmen und die Ursache finden und beheben. So wie das klingt, hat der Wagen eine "professionelle" Reparatur mit Kühlerdichtmittel bekommen. Vielleicht hat aich jemand versucht, dieses samt Öl mit Fit o.ä. aus dem Kühlmittelkreislauf wieder heraus zu bekommen. Egal was du jetzt noch tauscht, dieses Mittel muss aus dem Kreislauf raus. Es wird sonst immer wieder Probleme verursachen.

Alternativ: Den Verkäufer kontaktieren und versuchen den Kauf zu wandeln. Leider wäre der richtige Zeitpunkt hierfür vor dem 1. Reparaturversuch gewesen.

Hier im Forum wird dir keiner seriös weiterhelfen können. Dafür ist am Fahrzeug zu viel passiert. Ohne Werbung zu machen: Im Raum Bielefeld gibt es einige Motorenisntandsetzer die sich auf den V6 TDi spezialisiert haben. Hier im Forum gibt es auch den ein oder anderen Erfahrungsbericht zu denen zu lesen. Wenn ich mich recht entsinne sind da immer um die 5 t€ zusammengekommen. Das ist vermutlich der beste Weg um den / die Fehler zu finden und das Fahrzeug wieder besser als "tadellos" auf die Straße zu bekommen...

Gruß Peter

Beitrag von „coala“ vom 27. Oktober 2020 um 09:15

[Zitat von MaxDerNeue](#)

Servus

Ich hab das folgende Problem das bei mir im Kühlmittel Behälter, wie Seifen Schaum Blasen raus treten extrem viel aber im Behälter ist keine Spur von Öl

Lg

[Zitat von pe7e](#)

Hi,

@ MaxDerNeue:

ich möchte mal zusammenfassen:

[12. September 2020](#)

"Hallo Freunde,

Ich hab folgendes Problem mit meinem Touareg, nach dem bei mir die Zylinderkopfdichtung repariert wurde und alles ohne Probleme lief, ist mir vor 4 Tagen auf der Autobahn die Kühlmittel Anzeige auf 130 Grad gesprungen. [...]

Alles anzeigen

Servus MaxDerNeue,

nachdem du jetzt *noch* ein weiteres Thema zu den bereits eröffneten in der selben Thematik aufgemacht hast, habe ich die Beiträge aus der x-ten Variante mal hier hinein kopiert. Ich hatte dich ja bereits bei deinen Themen in Sachen Rückfahrkamera [darauf hingewiesen](#), dass du bitte nicht ständig für ein und dieselbe Thematik ein weiteres Thema aufmachen möchtest. Scheinbar nur erfolglos, denn nun machst du hier munter weiter und eröffnest wiederum ein neues Thema, zudem ohne jegliche Angaben zum Fahrzeug. Es ist nicht Sinn der Sache, dass andere User in mühevoller Kleinarbeit für dich übernehmen, deine zugehörigen alten Beiträge zu suchen und zusammenzufassen, damit alle anderen wieder einen Bezug zum ursprünglichen Kernproblem finden 😞.

Schon mal drüber nachgedacht, dass das komplett unübersichtlich wird...? Ist es ja jetzt schon, wie du eigentlich unschwer selber merken solltest. Falls du nun nochmals ein neues Thema zu deinen bereits bestehenden Problematiken aufmachen solltest, dann werde ich das kommentarlos löschen, denn irgendwann ist es auch genug, wenn entsprechende Hinweise nicht beachtet werden und ständig weitere Themen erstellt werden, mit neuen Überschriften aber gleichem Bezug.

Grüße und mit der Bitte um nunmehrige Beachtung

Robert

Beitrag von „MaxDerNeue“ vom 27. Oktober 2020 um 17:31

Also ist das ein Forum oder nicht ich bin kein Mechaniker, ich frag auch nur nach wenn ihr es nicht wisst müsst ihr ja nicht schreiben oder antworten also ich bin grad wirklich ensetzt

Beitrag von „Thotti“ vom 27. Oktober 2020 um 18:23

Interpunktion wäre auch total klasse.....

Beitrag von „coala“ vom 27. Oktober 2020 um 18:48

[Zitat von MaxDerNeue](#)

Also ist das ein Forum oder nicht ich bin kein Mechaniker, ich frag auch nur nach wenn ihr es nicht wisst müsst ihr ja nicht schreiben oder antworten also ich bin grad wirklich ensetzt

Sag mal, kapiertst du das einfach nicht, dass es null Sinn macht, weder jeder einzelnen Schraube ein neues Thema aufzumachen, obwohl es nach wie vor um ein und dasselbe Problem geht? Täte das jeder User hier, hätten wir in kürzester Zeit ein unüberschaubares Durcheinander.

Eine halbwegs sinnvoller Satzbau könnte übrigens auch nicht schaden. So ein Komma oder Punkt zur rechten Zeit, das hat noch keinen umgebracht, sorgt aber für eine vernünftige Lesbarkeit. Hast du dir dein Geschreibsel eigentlich schon mal selber durchgelesen?

Grüße

Robert

Beitrag von „pe7e“ vom 27. Oktober 2020 um 21:23

@MaxDerNeue: Ja das ist ein Forum. Ja du darfst hier Fragen stellen. Es hilft jedoch nichts, unsere Lösungsvorschläge zu ignorieren oder wegen ein und demselben Thema mehrere Threads zu öffnen. Ich habe dir bereits Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt. Und ich habe dir diverse Fragen gestellt. Auf beides reagierst du nicht. Ganz im Gegenteil - an anderer Stelle wird einfach nochmal das Problem (in geänderter) geschildert. Das ist bringt hier niemanden weiter. Deshalb wirst du auch (zu Recht) angezählt.

Gruß Peter